

Protokoll der Sitzung vom 06.12.2023 Stadtteilschule Helmuth Hübener	Sitzung: 48 Teilnehmende: Stimmberechtigte Mitglieder: 10 Entschuldigt: 8	Verteiler Protokoll öffentlich
---	--	--

TOP 1. Begrüßung

Die fünfte Sitzung des Stadtteilrats in 2023 wird von Beate Seelis eröffnet und geleitet, das Protokoll führt Dorsa Amirpur.

TOP 2. Organisatorisches

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der STR hat z.Zt. 22 stimmberechtigte Mitglieder. Zur Sitzung sind 10 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit des STR kann damit nicht festgestellt werden.

Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungswünsche. Dem Protokoll wird zugestimmt.

TOP 3. Kurz & knackig: Erfreuliches!

- Ulli Smandek wird auch im Jahr 2024 weiterhin für den STR Barmbek-Nord als Honorarkraft tätig sein.
- Bei der Verlegung der beiden Stolpersteine waren zahlreiche Stadtteilratsmitglieder anwesend. Besonders die Verlegung auf der Fuhle hat auch Barmbeker:innen zum stehen bleiben und interessierte Fragen stellen gebracht. Ein Artikel im Wochenblatt ist in Planung und auf dem Instagram Account des STR wird ebenfalls ein Beitrag veröffentlicht.
- Die Abrechnung gegenüber dem Bezirk für das Jahr 2023 ist erfolgreich abgeschlossen.
- Und auch die Finanzen des STR für 2024 sind schon eingeworben und genehmigt!
WIR BEDANKEN UNS BEI KATJA UND ULLI FÜR DIESEN KRAFT- UND ZEITRAUBENDEN EINSATZ!!!

TOP 4. Anträge zur Aufnahme in den Stadtteilrat

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 5. Finanzübersicht

I. Verfügungsfonds:

Katja Krumm erläutert den aktuellen Stand des Verfügungsfonds.

Aktueller Stand: 1.978,21 € (1.027,45 € nach Abflüssen)

Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

II. Förderung der Arbeit des STR (ehm. Anschubfinanzierung):

Katja Krumm erläutert den aktuellen Stand der Förderung der Arbeit des STR (Ausgabenübersicht in der Cloud verfügbar).

Aktueller Stand: - 300,54 €

TOP 6. Neuwahlen Sprecher:innenteam

Da die heutige Sitzung nicht beschlussfähig ist, wird die Neuwahl der Sprecher:innen zur nächsten Sitzung abgestimmt. Bis zum nächsten Sitzungstermin am 07. Februar wird das amtierende Sprecher:innenteam kommissarisch als Vorstand agieren. Der STR lädt herzlich ein, sich bei Interesse als Sprecher:in aufzustellen.

TOP 7. Berichte aus den Ausschüssen und der Bezirksversammlung

Anil Kaputanoglu berichtet von der letzten Regionalausschusssitzung. Der Antrag für die Einrichtung einer Tempo 30-Strecke in der Hufnerstraße vor der Kita wurde von der Verkehrsdirektion abgelehnt. Als Grund hierfür wurde genannt, dass die Kita keinen direkten Zugang zur Straße hat.

Über die Fahrradparksituation bei der Massaquoipassage: Die zahlreichen unrechtmäßig geparkten Fahrräder stellen ein Problem für Fußgänger:innen dar. Mittlerweile hat der Privateigentümer des Grundstücks, auf dem sich das Gelände befindet ein Parkverbotsschild angebracht und vor dem Rewe gibt es sechs weitere Abstellmöglichkeiten.

Außerdem Erfreuliches: Im Rahmen des Lärmaktionsplans wurde nicht nur in der Fuhlsbüttler Str. eine Beschränkung der Höchstgeschwindigkeit (zu Nachtzeiten) auf 30 km/h angeordnet, sondern auch in der Hellbrookstr. (zw. Steilshooper Str. und Habichtstr.).

Klaas Goldammer (Bezirksamt Hamburg-Nord) berichtet ebenfalls. Der Skatepark am Barmbeker Gleisbogen ist in Arbeit und wird Mitte des nächsten Jahres fertig sein. Die Konzeptausschreibung für das Multifunktionshaus am Rübenkamp soll ebenfalls im Januar fertig sein.

Christine Meermann berichtet aus dem Senior:innenbeirat. Es wurde ein Antrag gestellt, an Parkbänke in Orten, wie dem Stadtpark eine Nummer zu befestigen, damit bei einem Notruf die genaue Position genannt werden kann. Diese Forderung könnte auch von der AG gendergerechtes Barmbek in den Katalog aufgenommen werden.

TOP 8. Berichte aus den Arbeitsgruppen

AG Öffentlichkeitsarbeit

Die AG ist aktiv und trifft sich regelmäßig. Zusätzlich zum Sondermittelantrag wurde nun eine ergänzende Kofinanzierung nachgereicht. Nachdem Bescheid werden die Grafiker:in und Technik eingesetzt. Es werden weiterhin fleißig Content und Texte geschrieben und auf den Startschuss gewartet.

AG Gendergerechtes Barmbek-Nord

Am 15. November fand das Stadtteilgespräch „Gendergerechtes Barmbek“ in der Tieloh Kirche statt. Zu Gast waren Prof. Ingrid Breckner (Hafen City Universität) und Frau Cordula Ernsing (Fachamt für Stadt- und Landschaftsplanung). Es gab lebhaftes Diskussionen, viele Impulse seitens der Sprecherinnen und ein hoch interessiertes Publikum. Nach dem Stadtteilgespräch gab es noch kein weiteres AG-Treffen, deshalb ist die Weiterarbeit der AG noch nicht geklärt. Zur nächsten Sitzung im Februar wissen wir Näheres.

AG Woche des Gedenkens

Aktuelle Protokollnotiz: Leider muss die Veranstaltung ausfallen, da die Zeitzeugin den Termin nicht wahrnehmen kann. Wir bedauern das sehr, sehen aber keine Möglichkeit für eine Alternative.

Die Veranstaltung, an der sich der STR beteiligt, findet am Freitag, 26.01.2024 um 19 Uhr im KulturKlinker (ehem. Bürgerhaus) statt. Es ist eine Kooperation vom BI gegen Recht, KulturKlinker Barmbek, VVN-BdA und STR Barmbek-Nord. Das vorgegebene Thema durch den Bezirk ist: Euthanasie.

Die AG hat sich im November getroffen und unter anderem über die Problematik der Begrifflichkeit gesprochen und es wurde eine Struktur für den Abend entwickelt. Es werden Schüler:innen der StS Helmuth-Hübener eine thematische Einführung in das Thema „Euthanasie“, wie es zur NS-Zeit verstanden wurde, geben. Außerdem wird die Zeitzeugin Antje Kosemund begleitet von zwei Musizierenden ebenfalls zu Gast sein und sprechen. Eine gesonderte Einladung wird über den Verteiler verschickt und auf Instagram gepostet. Wir hoffen, dass Mitglieder des STR zahlreich an dieser bedeutsamen Veranstaltung teilnehmen werden.

AG Verkehr

Aus dem Stadtteilgespräch sind vor allem zwei Themen für die AG entstanden. Darunter die Beschränkung des Tempolimits auf 30 km/h wie auf der Hellbrookstr. Hier möchte sich die AG die Verkehrsführung anschauen, die aufgrund der geteilten Nutzung von Fahrradfahrer:innen und PKWs, besonders für ein Tempolimit 30 km/h infrage kommen. Außerdem wird ein weiteres Thema die Grünzüge sein und wie man diese im Stadtteil schöner herrichten kann, damit das zu Fuß gehen mehr Spaß macht. Ein langfristiges Ziel der AG ist es Kriterien für Stellungnahmen bei Beteiligungsverfahren zu überlegen und hierbei an konkreten Problemstellungen verallgemeinerbare Punkte zu entwickeln.

TOP 9. Aktuelles und Verschiedenes aus dem Stadtteil

- Die Schüler:innen in Hamburg erhalten derzeit für 19 Euro das hvv-Deutschlandticket. Laut dem Schulsenator soll jedoch in dieser Legislatur noch die kostenfreie Schüler:innenfahrkarten eingeführt werden.
- Im Rahmen des Helmuth-Hübener-Wettbewerbs ist ein Heft mit den Beiträgen zum Wettbewerb entstanden. Die Beiträge sind sehr vielfältig und es lohnt sich reinzuschauen. Der Arbeitskreis Helmuth-Hübener von der StS kann die Beiträge vom Wettbewerb auch gerne in den STR tragen.
- Aufgrund des Neubaus der Heinrich-Wolfgang-Schule in St. Georg, wird das Wandbild, was an Helmuth Hübener erinnert ein neues Zuhause an der StS Helmuth-Hübener finden. Im Frühjahr wird das Wandbild wahrscheinlich an dem Kreuzbau an der Schule aufgehängt.
- Der STR könnte zukünftig zu verschiedenen Themen Stadtteilspaziergänge anbieten. Hierfür kann die Geschichtswerkstatt einbezogen werden, um interessante Stätten in Barmbek zu erkunden.

Die nächste Stadtteilratssitzung findet statt am 07. Februar 2024 um 19.00 Uhr.

Eine Einladung mit Tagesordnung folgt gesondert.